

Zelten in Pforzheim

Montag, 25. Juli 2011

HV E- und D-Jugend zelten bei der HSG Pforzheim 30.7.11: neue Photos hinzugefügt

Am Wochenende des 23./24. Juli nahmen unsere Handballkinder das Unternehmen "Zelten + Turnier" in Angriff, trotz angesagtem schlechten Wetter. Das Risiko, das die Trainer Heike Merk und Roland Mächtel damit eingegangen sind, hat sich gelohnt: die HV-Kinder hatten ein schönes, am Turniertag allerdings auch anstrengendes Wochenende.

Roland, der mit seiner Kronau/Östringer weiblichen C- und männlichen B-Jugend schon am Samstag angereist war, reservierte uns ein hervorragend gelegenes Eck auf dem Zeltplatz. Man hätte es fast lauschig gelegen nennen können, neben Bäumen und einer Feuerstelle, und unweit eines Tartanplatzes, den die Kinder zum Spielen nutzen konnten, wäre es nicht auf der einen Seite durch die A8, und auf der anderen durch den Partybereich begrenzt gewesen.

Am Nachmittag wurden die Zelte aufgebaut, und die Kinder vertrieben sich die Zeit mit Ball- und Fangenspielen. Abends nährte reichlich Pizza die hungrigen Teams. Heike verteilte dann an die Mannschaften HV-T-Shirts der Marke "HV Himmelblau", die wie die gesamte Zeltaktion aus den Einnahmen der Bewirtungen finanziert wurden.

Nach einiger Zeit am spontan angefachten Lagerfeuer gingen die Kinder ohne Proteste und recht diszipliniert ins Bett ("Ehrlich, müssen wir auch beim Zelten zähneputzen?"), für einige dürfte es ein erster Vorgeschmack auf das Zelten mit der Mingolsheimer KJG gewesen sein.

Nach einer von Partymusik und Autobahnlärm begleiteten, aber ereignislosen und für die meisten doch recht guten Nacht brachte Luzia uns dann am nächsten Morgen ein opulentes Frühstück: Brötchen, Kaffee, Tee, Marmelade, O-Saft, Honig, sogar Nutella... Ein Super-Service, herzlichen Dank! E-Jugend

Danach begann für die E-Jugend der sportliche Teil; zugleich kühlte das bis dahin erstaunlich gute Wetter sehr unangenehm ab. Unsere E-Jugend verlor leider all ihre Gruppenspiele, teilweise knapp und etwas unglücklich. Dennoch gaben einige Kinder eine gute Visitenkarte ab. Am Ende landete man auf Platz 7, ein Ergebnis, das sicher auch dem anstrengenden Zelten und dem ungewohnten Spielsystem geschuldet war..

Für die E-Jugend kämpften: Till Bergmann, Nico Geißler, Jonathan Groebel, Marius Hoffmann, Ingmar Hofmann, Volker Koller, Adelina Meier, Katharina Michel, Hannah Sartorius. D-Jugend

Pünktlich zum Beginn des danach folgenden D-Jugend-Turniers begann es auch noch zu regnen. Das erste Spiel der D-Jugend konnte man als typisch ansehen für den weiteren Verlauf des Turniers. Teilweise sehr gut gespielt, alles sehr knappe Ergebnisse, aber am Ende Pech gehabt. Der HV und der TV Vaihingen wechselten sich in der Führung ständig ab; kurz vor Schluß führte der HV mit 6:5, der Gegner erzielte den Ausgleich. Der letzte HV-Angriff wird zu früh abgeschlossen, und der Gegner erzielt 5 Sekunden vor Ende den Siegtreffer zum 7:6.

Im zweiten Spiel gegen die gastgebende HSG Pforzheim ging es ebenso knapp zu, man hatte aber hier das bessere Ende für sich, und gewann 6:5; der gut haltende Gasttorwart Romain sicherte den Sieg. Gegen den gut verteidigenden späteren Turniersieger, die HSG Hardt, gab es eine 3:5-Niederlage, bei der auch bessere Ergebnisse in Reichweite schienen. Im letzten Gruppenspiel spielte man dann gegen die zuvor noch ungeschlagene Mannschaft aus Langensteinbach, und schlug sie nach exzellenter Leistung in einem torreichen Spiel mit 10:8. Trotzdem reichte es in dieser ausgeglichenen und spannenden Gruppe nur zu Platz 4 von 5 nah beieinander liegenden Teams. Mit einem Punkt mehr wäre man als Gruppenzweiter in die Halbfinals eingezogen.

In einem dramatischen Platzierungsspiel spielte man gegen Neuenburg 2000 unentschieden 5:5 nach 1:4-Rückstand, in einem Spiel, das teilweise von Neuenburg sehr hart geführt wurde, und bei dem man den Kindern den Substanzverlust durch Gruppenspiele und Zeltnacht deutlich anmerkte. Marie, die in Halbzeit 2 Romain im Tor ablöste, hielt dabei 3-mal hintereinander frei vom Kreis, Roman traf unglücklich nur die Latte, Magnus hielt das Team mit einer Energieleistung im Spiel. Nun mußte das 7m-Werfen entscheiden. Auch hier hielt Marie 3 Siebenmeter des Gegners, aber bei unseren Kindern traf in diesem reinen Glücksspiel nur Magnus, so daß der HV am Ende sich mit dem Spiel um Platz 7 begnügen mußte. Hier traf die nun völlig ausgelaugte Mannschaft glücklicherweise auf einen körperlich deutlich unterlegenen Gegner, und gewann klar mit 8:3.

Auch wenn Platz 7 von 9 Teams nicht überragend aussieht, wäre bei etwas glücklicherem Verlauf deutlich mehr drin gewesen. Zudem fehlten gerade vom älteren Jahrgang einige Spieler, wie Julian Reichert, André Schmidt, Vincent Groebel (die alle immerhin mitzelten konnten), und Niklas Fechner. Insgesamt war das Resultat aber gar nicht so wichtig, denn im Vordergrund an diesem Wochenende stand das geglückte Zelten, und die nette Atmosphäre, zu der auch die straffe Organisation der Spiele durch die HSG Pforzheim positiv beitrug. Dank an Heike, Luzia und Roland für die Idee und das Organisieren, und an die Eltern für die Hilfe bei Auf- und Abbau.

Für die D-Jugend spielten: Romain Montbeyre (TW), Marie Erxleben (3, TW), Karina Michel (6), Magnus Hofmann (26), Roman Fritsch (1), Jana Emmerich, Etje Eggers, Jonathan Schneeweiß (3), Manuel Herrmann.

Gemischte D-Jugend in Pforzheim, v.l.n.r obere Reihe: Etje Eggers, Jana Emmerich, Karina Michel, Magnus Hofmann, Romain Montbeyre, Manuel Herrmann. Untere Reihe: Jonathan Schneeweiß, Roman Fritsch, Marie Erleben.